

## PRESSEMITTEILUNG

Datum: Samstag, 17. Juni 2023  
Einhardsbasilika Michelstadt-Steinbach

Schloss  
61348 Bad Homburg v.d.H.

T. +49 (0)6172 9262 109  
T. +49 (0)6172 9262 156

presse@schloesser.hessen.de  
www.schloesser-hessen.de

### Festakt anlässlich der Wiederentdeckung der Einhardsbasilika als karolingisches Bauwerk

„Es war an einem schönen Juniabend“ vor 150 Jahren, als der Darmstädter Professor für Kunstgeschichte Georg Schaefer das Mauerwerk der Einhardsbasilika in Michelstadt-Steinbach als karolingisch identifizierte – eine für die damalige Zeit sensationelle Entdeckung. Mit seiner ein Jahr darauf erschienenen wissenschaftlichen Veröffentlichung reihte er den Bau des 9. Jahrhunderts in die wenigen Beispiele authentisch erhaltener karolingischer Architektur in Deutschland ein.

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) würdigen dieses Bauwerk und die Entdeckung Georg Schaefers mit einem umfassenden Jubiläumsprogramm, dessen feierlichen Höhepunkt ein Festakt am 17. Juni 2023 in der Einhardsbasilika bildet.

„Wir freuen uns, dass die Einhardsbasilika in Michelstadt-Steinbach – neben der Torhalle des Klosters Lorsch – als herausragendes Bauwerk karolingischer Architektur den Staatlichen Schlössern und Gärten Hessen anvertraut ist. Dies bedeutet uns Ehre und Ansporn“, stellte SG-Direktorin Kirsten Worms heraus. „Das Kleinod in Steinbacher Basilika lädt aufgrund der idyllischen Aura zum Verweilen ein. Zusätzlich zeigen wir hier bis Oktober dieses Jahres die Foto-Wanderausstellung „Schlösser und Gärten im Fokus“. Michael Leukel betrachtet auf großformatigen Darstellungen eine Auswahl unserer hessischen Kulturschätze aus ganz besonderen Blickwinkeln.“

#### Weitere Jubiläen geben Anlass zur Feier

Neben der Wiederentdeckung der in den Jahren 815 bis 827 von Einhard, dem Berater und Biographen Kaiser Karls des Großen, errichteten Basilika werden 2023 noch zwei weitere Jubiläen



Die Einhardsbasilika von Michelstadt-Steinbach, von Süden gesehen. Tusche laviert und Bleistift von Carl Bronner, um 1890  
©SG Foto Thomas Neu



Die Einhardsbasilika heute  
© SG, Foto: Michael Leukel

begangen. Der Geburtstag ihres Entdeckers, Georg Schaefer, der 1869 als Gründungsordinarius für das Fach Kunstgeschichte an die Großherzoglich Hessische Polytechnische Schule Darmstadt (heutige Technische Universität) berufen wurde, jährt sich zum 200. Mal.

Vor 950 Jahren wiederum erweckten Benediktinermönche des Klosters Lorsch die Anlage in Steinbach wieder zum Leben - sie fungierte als Dependence des Mutterklosters an der Bergstraße bis die Grafschaft Erbach infolge der Reformation evangelisch wurde.

### **Herausragendes Beispiel karolingischer Baukunst**

Lange Jahre hatte man geglaubt, dass die heutige Michelstädter Pfarrkirche der Ort von Einhards Kirchenbau war. „An einem schönen Juniabend“ - so belegen es verschiedenen Schriftstücke - erkannte Georg Schaefer die Basilika in Steinbach als karolingischen Bau.

„Was wie ein kleiner Schritt für einen erfahrenen Kunsthistoriker aussieht, war tatsächlich ein großer für die noch junge Kunstwissenschaft“, betonte Dr. Hermann Schefers, Leiter der UNESCO Welterbestätte Kloster Lorsch und Experte für das Leben und Wirken Einhards, in seiner Festrede. „Ein spezifisch karolingischer Stil begann sich konsequent ab 1874 in der kunstwissenschaftlichen Literatur aus dem Sammelbegriff der Romanik oder gar der „Vorgotik“ herauszulösen. Er wurde nicht mehr nur an Form und Erscheinung festgemacht, sondern erstmals auch an konkreten, unumstößlichen kunsttechnologischen Beobachtungen.“

### **Vielfältiges Jubiläumsprogramm in Michelstadt-Steinbach**

Der Festakt bildete den Höhepunkt eines umfangreichen Veranstaltungsprogramms, das noch bis Oktober andauert. Das Jubiläumsprogramm kann als PDF auf der Website der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen [www.schloesser-hessen.de](http://www.schloesser-hessen.de) eingesehen und heruntergeladen werden.

Mit dem Podiumsgespräch „Georg Schaefer (1823-1908) – Vater der hessischen Kunstdenkmälerinventarisierung“ folgt am Freitag, den 14. Juli 2023, um 18:00 Uhr die nächste hochkarätige Veranstaltung des Jubiläumsprogramms in der Einhardsbasilika in Michelstadt-Steinbach. Prof. Dr. Markus Harzenetter, Dr. Verena Jakobi und Dr. Hanna Dornieden (Landesamt für Denkmalpflege Hessen) diskutieren mit Dr. Anja Dötsch (SG) über die Kunstdenkmälertopographie in Hessen, ihre Geschichte, ihre Instrumente sowie ihren Anspruch.

**Pressekontakt:**

[presse@schloesser.hessen.de](mailto:presse@schloesser.hessen.de)

Dr. Susanne Király

F. +49 (0)6172 9262 109

Lena Liebau

F. +49 (0)6172 9262 156

Miriam Schmidt (wissenschaftliche Volontärin)

F. +49 (0)6172 9262 103